



Gruppenbild der Teilnehmer am 16. B&T-Lohfelden-Team-Cup 2010

16. B&T Lohfelden Team Cup

Bürgermeister Reuter begrüßte Tennisspieler

Erste 40-er gewann erneut, Zweite belegte 11. Platz

LOHFELDEN. Bürgermeister Michael Reuter ließ es sich am 18. September um 9 Uhr nicht nehmen, persönlich die rund 60 Tennisspieler der Herren 40, die anschließend in der 16. Auflage um den von Willi Becker und seiner Firma B&T gestifteten Pokal zum B&T-Lohfelden-Team-Cup antraten, herzlich in Lohfelden auf der Tennisanlage im Quellenweg willkommen zu heißen. Zusammen mit Turnierleiter Wolfgang Jungnitsch und dem Vorsitzenden der Tennisabteilung, Wolfgang Ellert, stimmte er die Teilnehmer auf einen der letzten Höhepunkte im Tennisjahr 2010 ein.



Turnierleiter Wolfgang Jungnitsch (von links), Bürgermeister Michael Reuter und Abteilungsleiter Wolfgang Ellert begrüßten die Tennisspieler auf der Anlage im Quellenweg

Erste 40-er gewann erneut souverän

Verlustpunktfrei und letztlich ohne ernsthafte Gegenwehr konnte die erste Mannschaft der Herren 40 auch in diesem Jahr ihren Titel erfolgreich verteidigen. Mit vier glatten 2:0 Erfolgen spielte sich das Team um Kapitän Peter Albert souverän bis zum Titelgewinn durch das Turnier. Auch der ewige Widersacher TC Rot-Weiß Kassel konnte im Finale daran nichts ändern. Die Lohfeldener sind mit nunmehr vier Titelgewinnen nahezu ähnlich erfolgreich wie der TC Rot-Weiß Kassel und der TC Niestetal, die beide in den sechzehn Turnierjahren seit dem Jahr 1995 bereits fünf Mal in Lohfelden siegreich waren. Weitere Titelträger waren nur der SV Harleshausen (1996, im zweiten Turnierjahr, mit dem damaligen Bundesligaspieler der Herren 35, Dieter Stondzik) und der TC Grebenstein (2004 beim 10. Team-Cup).

Zweite besiegte überraschend den TC Niestetal

Obwohl am Ende nur ein undankbarer 11. Platz für sie herausrang, können auch die Herren 40 II mit dem Abschneiden zufrieden sein. Immerhin gewannen sie von vier Begegnungen zwei. Die größte Überraschung

gelang ihnen im Gruppenspiel gegen den fünfmaligen Titelträger TC Niestetal, den sie mit 2:1 bezwangen (wir berichteten). Dennoch langte es zu keiner besseren Platzierung. Obwohl alle drei Teams dieser Vorrundengruppe je ein Spiel gewonnen und eines verloren hatten, blieb für die „Zweite“ nur der undankbare dritte Rang in der Vorrundengruppe. Damit war nur noch eine Platzierung zwischen Rang 9 und 12 möglich. Mit dem Sieg gegen Kaufungen 07 blieb ihnen dann wenigstens die rote Laterne erspart.

26.09.10, Wolfgang Jungnitsch